- 1. (2 Punkte) Liste ist unser selbstgebastelter Datentyp. Wir nummerieren die Einträge der Liste mit Zeiger anf an der Stelle 0
 - a. Welche Zahlenfolge findet sich in den Listenlementen?
 - b. Gib den Index des Elements an, auf das der Zeiger pos zeigt.

```
a = Liste()
a.insert(1)
a.insert(2)
a.advance()
a.insert(3)
a.insert(4)
a.reset()
a.advance()
a.insert(6)
```

```
2. (2 Punkte) Liste ist unser selbstgebastelter Datentyp. Wir nummerieren die Einträge der Liste mit Zeiger anf an der Stelle 0.
```

- a. Welche Zahlenfolge findet sich in den Listenlementen?
- b. Gib den Index des Elements an, auf das der Zeiger pos zeigt.

```
a = Liste()
a.insert(1)
a.insert(2)
a.insert(3)
a.insert(4)
```

3. (3 Punkte) Welche Ausgabe erscheint auf der Konsole?

```
class VerweisBox:
     \label{eq:def_def} \mathbf{def} \ \underline{\ \ } = \underline{\ \ } \mathrm{init} \underline{\ \ } \underline{\ \ } \mathrm{(self\ , \ inhalt\ , \ unten=None\ , \ oben=None\ )} :
         inhalt: ein Zeichen
         unten, oben: eine Verweisbox
         self.inhalt = inhalt
         self.unten = unten
         self.oben = oben
         if unten is not None: self.unten.oben = self
         if oben is not None: self.oben.unten = self
     def __str__(self):
         return self.inhalt
a = VerweisBox('a')
b = VerweisBox(',b')
c = VerweisBox('c',a,b)
d = VerweisBox('d',b,c)
print(a.unten)
print(b.unten.oben)
print(b.oben.oben.oben)
print(c.unten)
print(c.oben.oben.unten.unten.unten)
```

4. (3 Punkte) Welche Ausgabe erscheint auf der Konsole?

```
class VerweisBox:
      \mathbf{def} \ \_\_\mathrm{init}\_\_(\, \mathrm{self} \;, \; \; \mathrm{inhalt} \;, \; \; \mathrm{unten}\!\!=\!\! \mathrm{None} \,, \; \; \mathrm{oben}\!\!=\!\! \mathrm{None} \,) \colon
          self.inhalt = inhalt
           self.unten = unten
           self.oben = oben
          if unten is not None: self.unten.oben = self
           if oben is not None: self.oben.unten = self
              _str__(self):
          return self.inhalt
a = VerweisBox('a')
b = VerweisBox(',b')
c = VerweisBox('c',a,b)
e = VerweisBox('e',c,c)
\mathbf{print}(a.oben)
print (b.oben)
print(b.unten)
\mathbf{print} (c.oben.unten)
print(e.oben.unten.unten.oben)
```

5. (4 Punkte) Die Klasse FeatureListe erbt von Liste. Sie hat zusätzlich ein Attribut gerade, das genau dann True ist, wenn die Anzahl der gespeicherten Listenelemente gerade ist. Schreibe die Klasse FeatureListe.

	(4 Punkte) Die Klasse FeatureKeller erbt von Keller und hat ein zusätzliches Feature. Die Methode stuelp kehrt die Reihenfolge der Elemente im Keller um. Wenn der Keller leer ist, wird ein RuntimeError geworfen. Der FeatureKeller soll kein zusätzlichen Attribut erhalten, aber für seine Arbeit darf er sich O(n) Zeit nehmen und er darf bei Bedarf einen unserer selbstgebastelten Datentypen Liste, Keller oder Schlange als Hilfe benutzen. Er darf leider keine in Python eingebaute Datenstruktur (wie z.B. list) benutzen.
7.	(6 Punkte) Die Klasse FeatureKeller erbt von Keller und hat ein zusätzliches Feature. Die Methode gerade entscheidet, ob im Keller eine gerade Anzahl von Elementen liegen. Der Keller soll nach Ablauf der Methode unverändert sein. Wenn der Keller leer ist, wird ein RuntimeError geworfen. Der FeatureKeller soll kein zusätzlichen Attribut erhalten, aber für seine Arbeit darf er sich O(n) Zeit nehmen und er darf bei Bedarf einen unserer selbstgebastelten Datentypen Liste, Keller oder Schlange als Hilfe benutzen. Er darf leider keine in Python eingebaute Datenstruktur (wie z.B. list) benutzen.